|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Bildungsgang:** | Einjährige Berufsfachschule Lebensmittelhandwerk | |
| **Curricularer Bezug und**  **rechtliche Grundlagen:** | - BBS-VO, EB-BBS 2.11 Praktische Ausbildung  - Rahmenrichtlinien für die Unterrichtsfächer Fachtheorie und Fachpraxis  in der einjährigen Berufsfachschule Lebensmittelhandwerk,  Schwerpunkte Bäckerei/Konditorei/Verkauf (2006)  - Rahmenrichtlinien für das Unterrichtsfach Deutsch/Kommunikation  in der Berufsschule und in den Berufsfachschulen (2008) | |
| **Lernfeld, Fach:** | **Berufliche Orientierung**  **- Vor- und Nachbereitung der Praktischen Ausbildung**  Fachtheorie (Lernfeld 1), Deutsch (Aspekte aus allen drei Kompetenz-bereichen), Klassenlehrkraftstunde, Planungsunterricht für Theorie/Praxis | |
| **Titel der Lernsituation:** | **Bewerbungsunterlagen erstellen** | Geplanter Zeitrichtwert: 12 Std. |
| **Struktur der thematischen Einheit:**  **Struktur der Gesamt-Lernsituation:**   |  |  |  | | --- | --- | --- | | **Berufliche Orientierung - Vor- und Nachbereitung der Praktischen Ausbildung** | | | | Einführung |  | 2 Std | | 1 Wo kann ich mein Praktikum absolvieren? | Praktikumsplatz finden | 10 Std | | 2 **Wie** bewerbe ich mich um einen Praktikumsplatz? | **Bewerbungsunterlagen erstellen** | 12 Std | | 3 Was gehört in meine Praktikumsmappe? | Praktikumsmappe | 12 Std | | Auswertung |  | 2 Std |     Hinweis:  Die thematische Einheit zur Vor- und Nachbereitung der Praktischen Ausbildung besteht aus 3 Teilen, die jeweils durch eigene Handlungssituationen eingeführt werden. Diese können auch unabhängig voneinander für Lernsituationen in der Beruflichen Orientierung, im Deutsch- und Lernfeld 1 - Unterricht genutzt werden. | | |
| **Autorin:** Fachberatung Jugendberufsagentur Sabine Matthies Sabine.Matthies@rlsb.de  **Co-Referentinnen:** Almut Doberstein (FB BES), Heike Berghorn (FB Ernährung), Karin Zuraw (FB Deutsch)  [S](mailto:Sabine.Matthies@rlsb.de) | | |

|  |
| --- |
| **Handlungssituation 2: Wie bewerbe ich mich um einen Praktikumsplatz?** |
| Wie du erfahren hast, stehen dir mehr interessante Möglichkeiten offen als du zunächst gedacht hättest. Jetzt kommt es darauf an mit deiner Bewerbung zu punkten, um deinen Wunsch-Praktikumsplatz zu erhalten. Du überlegst, wie du dich bewerben sollst, um gute Chancen auf Erfolg zu haben. |
| **Handlungsergebnis:** |
| Bewerbungsunterlagen (individuelles Anschreiben, aktueller Lebenslauf, Tipps für das Vorstellungs-gespräch) |
| **Inhalte:** |
| Bewerbungstraining (Anschreiben, Lebenslauf, Vorstellungsgespräch), Internetrecherche, Text-,  Bildanalyse, Präsentations-, Feedbackmethoden |
| **Schulische Entscheidungen:** |
| - Die Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung der praktischen Ausbildung werden von einem  Lehrer/innen-Team, bestehend aus Klassenlehrkraft, Deutsch-Lehrkraft und Praxis-Lehrkräften, betreut.  - Unterstützungssystem (Beratungslehrkraft, Sozialpädagoge/in, Jugendberufsagentur) wird einbezogen.  - Ein oder zwei Praktika, hier: 2 mal 2 Wochen, Auswahl der Inhalte der Praktikumsmappe entsprechend  der Gegebenheiten möglich.  - Leistungsbewertung geht gemäß Team-Absprache in Lernfeld 1- und Deutsch-Note ein.  - SuS ohne Praktikumsplatz werden in der einjährigen BFS Hauswirtschaft und Pflege mitbeschult oder  erledigen einen Arbeitsauftrag aus der Fachpraxis und haben die Gelegenheit ihr Praktikum in den Ferien  nachzuholen.  - Übertragbarkeit der Lernsituation auf andere einjährige Berufsfachschulen mit Praktischer Ausbildung  wie Hauswirtschaft und Pflege, Holztechnik …  - Das Praktikum in der BFS soll aufgrund der Hinweise für die einjährige BFS in DU-BBS, Erlass mit  Ergänzenden Handlungsempfehlungen für die Durchführung der praktischen Ausbildung (22.12.20) auch  während des Distanzunterrichts durchgeführt werden.  - Das Musterkonzept mit Handreichungen zur Berufs- und Studienorientierung, herausgegeben vom  Niedersächsischen Kultusministerium (2017), wird im Rahmen der beruflichen Orientierung der SuS der  BBS ebenso wie für die SuS der allgemeinbildenden Schulen im RdL-Kontext genutzt. |
| **Hinweise Distanzunterricht:** |
| - Die hier beschriebene Lernsituation ist komplett auf Distanzunterricht ausgelegt, kann aber so auch in  Präsenz durchgeführt werden.  - Alle Handlungsphasen setzen die Nutzung eines schuleigenen Lernmanagementsystems voraus.  Ein Videokonferenzsystem mit Webcam, Bildschirmfreigabe, Whiteboard, Chat, Umfragen und Emojis  muss zur Verfügung stehen; ebenso Klassenordner, E-Mail-Klassengruppen und ein Aufgabenmodul.  Als Alternativen für z. B. Pinnwände auf Whiteboards, Materialieneinstellung im Klassenordner oder das  Umfragetool können vergleichbare digitale Tools genutzt werden. (vgl. u. a. „Digitaler Werkzeugkoffer“  unter https://www.schule.at/tools/werkzeuge-fuer-den-unterricht.html)  - Anspruchsberechtigte SuS können in der Schule ein Endgerät für den Distanzunterricht ausleihen.  Außerdem besteht die Möglichkeit beim Jobcenter einen Antrag auf Kostenübernahme eines Laptops  (mit WLAN, Lautsprecher, Mikrophon und Kamera) und (Multifunktions-)Druckers zu stellen.  - Die zwingend notwendige Software wird im Rahmen der schulischen Medienpauschale zur Verfügung  gestellt.  **Informieren, Planen, Entscheiden** - in LMS-Videokonferenz und mittels Aufgabenmodul  **Durchführen** - der Internetrecherche und Erstellung der Bewerbungsunterlagen gemäß Aufgabenmodul in  eigenständigem Lernen zuhause und Austausch über LMS-Klassenordner und E-Mail  - Präsentation in Videokonferenz mit SuS als Präsentatoren  - Anwendung mittels Vergleiches einzelner Varianten der Bewerbungsunterlagen  **Kontrollieren, Bewerten, Reflektieren** - in Videokonferenz mittels Status-Emojis und Whiteboard oder  digitaler Kartenabfrage, alternativ: digitale Zielscheibe oder LMS-Umfragetool |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Handlungsphasen**  **und Unterrichtsverlauf** | **Angestrebte Kompetenzen**  Die Schülerinnen und Schüler … | **Inhalte** | **Methodische Hinweise**  **- Medien, Materialien** |
| **Informieren**  1. Einstieg:  Präsentation der Handlungssituation, Teil 2 durch L | … beschreiben und deuten das  Bild. (FK)  … berichten von eigenen  Erfahrungen bei Bewerbungen.  (PK)  … analysieren die Handlungs-  situation. (FK)  … beschreiben zielgerichtet die  Anforderungen der Handlungs-  situation. (FK) | Bildanalyse  Textanalyse | LMS-Videokonferenz  Rückbezug auf Einführung in die thematische Einheit (**Anlagen 1, 2, 3**)  Handlungssituation,  Teil 2 (**Anlage 1**) |
| **Planen / Entscheiden**  2. Erarbeitung I:  Sammlung von Vorschlägen bezüglich der Vorgehensweise zur Erreichung eines Handlungsergebnisses  im LSG  Auswahl der Internetrecherche-Quelle  im LSG  Zuordnung der SuS in PA zur gegenseitigen Unterstützung  Bekanntgabe von Aufgabe, Abgabe- und Präsen- tationstermin durch L | … tauschen sich bezüglich ihrer  Erfahrungen bei bisherigen  Bewerbungen aus. (FK, PK)  … planen ihr Vorgehen bei der  Erstellung von Anschreiben  und Lebenslauf. (FK, PK)  … planen ihr Vorgehen zur  Erarbeitung von Hinweisen  zum Verhalten während eines  Vorstellungsgespräches.  (FK, PK)  … stimmen sich bezüglich des  Vorgehens ab. (PK)  … greifen auf ihre Erfahrungen  mit der systematischen und  zielgerichteten Internet-  recherche zurück. (FK)  … kooperieren bei der Zuordnung  der Partnerarbeiten. (PK)  … tragen Mitverantwortung für  die inhaltliche und zeitliche  Umsetzung des Handlungsvor-  habens. (FK, PK) | Internet-recherche  Bewerbungs-training:  Anschreiben, Lebenslauf, Vorstellungs-gespräch  Aufgaben- und Terminplan  Zeitmanage-ment | LMS-Videokonferenz  Internetrecherche-Quellen (**Anlage 4**,  hier: planet-beruf.de)  Einstellung der Aufgabe (**Anlage 5**) ins LMS-Aufgabenmodul |
| **Durchführen**  3. Erarbeitung II:  SuS recherchieren in EA zuhause und verfassen individuelle Bewerbungsunterlagen  SuS tauschen ihre Ergebnisse zwecks Prüfung und Absicherung in PA aus  SuS stellen ihre Ergebnisse in den LMS-Klassenordner ein  4. Präsentation:  SuS stellen ihre Bewerbungsunterlagen der Klasse vor | … tragen Eigenverantwortung für  ihr Handlungsergebnis. (PK)  … verwenden die vorgegebenen  Internetquellen zur  Informationsbeschaffung. (FK)  … greifen auf evtl. bereits vor-  handene Bewerbungsunter-  lagen im bisherigen individuel-  len Portfolio zur beruflichen  Orientierung zurück. (FK, PK)  … kooperieren und tauschen  Informationen mit ihren  Partnern/innen aus. (PK)  … geben sich gegenseitig Hilfen  bei der Erarbeitung der  Bewerbungsunterlagen.  (FK, PK)  … präsentieren ihre Bewerbungs-  unterlagen. (FK) | Anschreiben, Lebenslauf, Vorstellungs-gespräch  Präsenta-  tionsregeln | Eigenständige Internetrecherche  Internetquellen:  planet-beruf.de  (optional: BennyJob-YouTube-Videos, Ausbildungspark.com)  Austausch in der PA mittels E-Mail, LMS-Klassenordner  Präsentation in LMS-Videokonferenz mit SuS als Präsentatoren  Sammlung der Bewerbungsunterlagen im LMS-Klassenordner |
| **Kontrollieren / Bewerten / Reflektieren**  5. Feedback:  Nach jeder Präsentation  erfolgt eine Rückmeldung durch die Klasse  6. Anwendung und  Sicherung:  SuS markieren Stellen zur Optimierung in ihren per-  sönlichen Bewerbungs-  unterlagen  SuS ändern die markierten Stellen nach eigenen Ideen und Vorbildern aus der Klasse | … kontrollieren das Handlungs-  ergebnis bezüglich seiner  Übereinstimmung mit den  Informationen des  Bewerbungstrainings. (FK)  … kritisieren fair und  systematisch. (FK, PK)  … korrigieren und ergänzen die  Bewerbungsunterlagen. (FK)  … bewerten das Handlungs-  ergebnis. (FK, PK)  … reflektieren die Anforderungen  an die Bewerbungsunterlagen.  (FK, PK)  … ergänzen ihre persönlichen  Bewerbungsunterlagen in  ihrem individuellen Portfolio.  (FK, PK) | Feedback-  regeln  Bewerbungs-unterlagen  im  individuellen Portfolio zur beruflichen Orientierung | LMS-Videokonferenz  Feedback von allen nach jeder Präsentation mittels Status-Emoji  Rückmeldung zu Form und Inhalt durch ausgewählte Feedbackgeber |
| **Reflektieren**  7. Abschluss u. Ausblick:  Das war gut.  Das war schlecht. Verbesserungsvorschläge  im LSG  Hinweis der L auf Handlungssituation, Teil 3  Was? | … entwickeln Verbesserungs-  vorschläge. (FK, PK)  … entwickeln Handlungs-  alternativen. (FK, PK) | Reflexions-  regeln | LMS-Videokonferenz mit Whiteboard oder digitaler Kartenabfrage  alternativ: digitale Zielscheibe oder LMS-Umfragetool  **Handlungsalternativen**  - bzgl.  Handlungsergebnis: Rollenspiel zum Vorstellungsgespräch, Checklisten für  Anschreiben, Lebens-  lauf und Vorstellungs-  gespräch …  **Handlungsalternativen**  - bzgl. Vorgehensweise: Korrektur von Negativ-Beispielen  🡪 Erstellung von Positiv-Rastern 🡪 Anwendung bei Erstellung der persönlichen Unter-  lagen, Hilfestellungen durch Besuch von JBA und BIZ … |
| **Ergänzender Hinweis:**  Auf du-bbs.nline.nibis.de wird von der Fachberatung Deutsch für die Berufseinstiegsschule eine ähnliche DU-Lernsituation mit dem Titel **Die persönliche Bewerbungsmappe erstellen und präsentieren** (Berufseinstiegsschule Deutsch) beschrieben. | | | |

|  |
| --- |
| **Anlagen zu Lernsituation 2 im Materialienordner**: |

1\_Handlungssituation 1.2.3

2\_Lernlandkarte

3\_Praktikumsunterlagen

4\_Internetrecherche\_Bewerbungstraining

5\_Aufgabe\_Teil 2\_Aufgabenmodul